

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 10

Illustration: Der Beobachter hat sich an das Eidgenössische Justiz- und
Polizeidepartement gewendet [...]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Beobachter hat sich an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement gewendet mit der Frage, ob es nicht an der Zeit sei, den billigen Jakob Schaffner auszubürgern.

Ja der Schaaggi! Wohl verrät er
Land und Haus und Hof der Väter,
Aber uns tropft ab dem Bart
Milch der frommen Denkungsart.

Wenn der Schaaggi, wenn es schief geht,
Einst vor unserer Stalltür schief steht,
Sagen wir herein und Muh,
Milch für alle hat die Kuh!

Zeichen der Zeit

Gehe ich vor kurzer Zeit in ein bekanntes Zürcher Warenhaus, um mir in der Grammophonabteilung das schöne Lied: «Treu sein, das liegt mir nicht»

aus der Operette «Eine Nacht in Venedig» von Joh. Strauß zu kaufen. Da die Platte nicht mehr vorrätig ist, empfiehlt mir das Fräulein, in zirka acht Tagen wieder vorbeizukommen.

Nach Ablauf der genannten Zeit spreche ich wieder in dem Warenhaus vor, um mich nach der versprochenen

Platte zu erkundigen. Das Fräulein, das mich als häufigen Kunden kennt, ruft mir aber schon von weitem zu:

«Sie, treusein, das gif's dänn nümme hüt!» wy

COGNAC SENGLET

der echte Eier-Cognac

GIBT NEUE KRAFT

St. Moritz HOTEL ALBANA

„Guet und gnueg“

Pensionspreis Fr. 15.—
Wochenpauschal Fr. 134.—
(alles inbegriffen)

Alfred Koch, Direktor

Parterre-Keller
Weine
Perlen vom Wallis

weiss offen: Muscat,
Fendant, Johannisberg,
Hermitage, Arvine,
Amigne, Malvoise.
rot offen: Dôle de Sion,
Dôle Pinot noir

Walliser Keller
CAVE VALAISANNE

Exquisite Küche im
1. Stock u. Parterre

Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-
Zähringerstr. 21. Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 2 89 83